
TS 700/4-i ; TS 700-G/4-i TS 1010-i

BASISGERÄTE (MRF_{sc} ...) FÜR THERMOSTATSCHRÄNKE (TS ...)



a xylem brand

Copyright © 2023, Xylem Analytics Germany GmbH
Printed in Germany.

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheit	5
1.1	Sicherheitsinformationen	5
1.1.1	Sicherheitsinformationen in der Bedienungsanleitung	5
1.1.2	Sicherheitskennzeichnungen auf dem Produkt	5
1.2	Sicherer Betrieb	6
1.2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6
1.2.2	Voraussetzungen für den sicheren Betrieb	6
1.2.3	Unzulässiger Betrieb	6
1.2.4	Gefahren für den Benutzer	6
2	Inbetriebnahme	9
2.1	Lieferumfang	9
2.2	Aufstellbedingungen	9
2.2.1	Aufstellort	9
2.2.2	Elektrischer Anschluss	10
2.3	Gerät transportieren	10
2.4	Gerät auspacken	11
2.5	Transportsicherung entfernen	11
2.6	Gerät aufstellen	11
2.7	Gerät ausrichten	12
2.8	Aufstellen mehrerer Geräte	13
2.9	Nach dem Aufstellen	13
2.10	Verpackung entsorgen	13
2.11	Türanschlagwechsel	14
2.12	Tür ausrichten	25
2.13	Gerät anschließen	26
2.14	Gerät einschalten	26
2.15	Kühlgut	27
2.16	Sicherheitsschloss	27
3	Wartung, Reinigung	28
3.1	Gerät abtauen	28
3.2	Gerät reinigen	28
3.2.1	Vorbereiten	28
3.2.2	Gehäuse reinigen	29
3.2.3	Innenraum reinigen	30
3.2.4	Nach dem Reinigen	31
3.3	Außer Betrieb setzen	31

4	Was tun, wenn...	32
5	Technische Daten	33
5.1	Allgemeine Daten	33
5.2	Elektrische Daten	33
5.3	Maße, Gewichte, Ausstattung	34
6	Entsorgung	35

1 Sicherheit

1.1 Sicherheitsinformationen

1.1.1 Sicherheitsinformationen in der Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen für den sicheren Betrieb des Produkts. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vollständig durch und machen Sie sich mit dem Produkt vertraut, bevor Sie es in Betrieb nehmen oder damit arbeiten. Halten Sie die Bedienungsanleitung immer griffbereit, um bei Bedarf darin nachschlagen zu können.

Besonders zu beachtende Hinweise für die Sicherheit sind in der Bedienungsanleitung hervorgehoben. Sie erkennen diese Sicherheitshinweise am Warnsymbol (Dreieck) am linken Rand. Das Signalwort (z. B. "VORSICHT") steht für die Schwere der Gefahr:



WARNUNG

weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu schweren (irreversiblen) Verletzungen oder Tod führen kann, wenn der Sicherheitshinweis nicht befolgt wird.



VORSICHT

weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu leichten (reversiblen) Verletzungen führen kann, wenn der Sicherheitshinweis nicht befolgt wird.

HINWEIS

weist auf Sachschäden hin, welche entstehen können, wenn die angegebenen Maßnahmen nicht befolgt werden.

1.1.2 Sicherheitskennzeichnungen auf dem Produkt

Beachten Sie alle Aufkleber, Hinweisschilder und Sicherheitssymbole auf dem Produkt.



Das Symbol kann sich auf dem Kompressor befinden.

Es bezieht sich auf das Öl im Kompressor und weist auf folgende Gefahr hin: **Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.** Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Im Normalbetrieb besteht keine Gefahr.

**WARNUNG:****Brandgefahr / brennbare Materialien.****Das Symbol befindet sich am Verdichter und kennzeichnet die Gefahr vor feuergefährlichen Stoffen.****Den Aufkleber nicht entfernen**

1.2 Sicherer Betrieb

1.2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der bestimmungsgemäße Gebrauch der TS 700...-i/1010-i Thermostatschränke besteht ausschließlich im Einsatz als Thermostatisiergerät in der Wasseranalytik. Bestimmungsgemäß ist ausschließlich der Gebrauch gemäß den Instruktionen und den technischen Spezifikationen dieser Bedienungsanleitung (siehe Kapitel 5 TECHNISCHE DATEN). Jede darüber hinaus gehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.

1.2.2 Voraussetzungen für den sicheren Betrieb

Beachten Sie folgende Punkte für einen sicheren Betrieb:

- Das Produkt darf nur seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch entsprechend verwendet werden.
- Das Produkt darf nur unter den in der Bedienungsanleitung genannten Umgebungsbedingungen betrieben werden.
- Das Produkt darf nur mit den in der Bedienungsanleitung genannten Energiequellen versorgt werden.
- Reparaturen und Veränderungen an Strom führenden Teilen dürfen nur durch den Service ausgeführt werden.

1.2.3 Unzulässiger Betrieb

Das Produkt darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn:

- eine sichtbare Beschädigung besteht (z. B. nach einem Transport)
- eine Leckage im Kühlmittelkreislauf besteht
- es längere Zeit unter ungeeigneten Bedingungen gelagert wurde (Lagerbedingungen, siehe Kapitel 5 TECHNISCHE DATEN)

1.2.4 Gefahren für den Benutzer

Allgemeine Hinweise

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen, benutzt werden, wenn sie beaufsicht-

tigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

- Die Steckdose muss leicht zugänglich sein, damit das Gerät im Notfall schnell vom Strom getrennt werden kann. Sie muss außerhalb des Geräte-rückseitenbereichs liegen.
- Wenn das Gerät vom Netz getrennt wird, immer am Stecker anfassen. Nicht am Kabel ziehen.
- Im Fehlerfall Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
- WARNUNG: Die Netzanschlussleitung nicht beschädigen. Gerät nicht mit defekter Netzanschlussleitung betreiben.
- WARNUNG: Mehrfach-Steckdosen/-Verteilerleisten sowie andere elektronische Geräte (wie z. B. Halogen-Trafos) dürfen nicht an der Rückseite von Geräten platziert und betrieben werden.
- WARNUNG: Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugeschäuse nicht verschließen.
- Reparaturen, Eingriffe am Gerät und den Wechsel der Netzanschlussleitung nur vom Service oder anderem dafür ausgebildeten Fachpersonal ausführen lassen.
- Gerät nur nach den Angaben der Anweisung montieren, anschließen und entsorgen.

Brandgefahr

- Das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) ist umweltfreundlich, aber brennbar. Entweichendes Kältemittel kann sich entzünden.
 - WARNUNG: Kältekreislauf nicht beschädigen.
 - Im Geräteinnenraum nicht mit Zündquellen hantieren.
 - WARNUNG: Keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlfachs betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.
 - Wenn Kältemittel entweicht: Offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe der Austrittsstelle beseitigen. Raum gut lüften. Service benachrichtigen.
- Das Gerät nicht in der Nähe von explosiven Gasen betreiben.
- Kein Benzin oder andere brennbare Gase und Flüssigkeiten in der Nähe des Gerätes lagern oder einsetzen.
- Im Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern. Entsprechende Sprühdosen sind erkennbar an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol. Eventuell austretende Gase können sich durch elektrische Bauteile entzünden.
- Brennende Kerzen, Lampen und andere Gegenstände mit offenen Flammen vom Gerät fernhalten, damit diese das Gerät nicht in Brand setzen.
- Alkoholische Getränke oder sonstige Alkohol enthaltende Gebinde nur dicht verschlossen lagern. Eventuell austretender Alkohol kann sich durch elektrische Bauteile entzünden.

Absturz- und Umkipppgefahr	Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen.
Gefahr von Erfrierungen, Taubheitsgefühlen und Schmerzen	Dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut vermeiden oder Schutzmaßnahmen ergreifen, z. B. Handschuhe verwenden.
Verletzungs- und Beschädigungsgefahr	<ul style="list-style-type: none">● WARNUNG: Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.● WARNUNG: Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag! Unter der Abdeckung befinden sich stromführende Teile.● HINWEIS: Gerät darf nur mit Original-Zubehör des Herstellers oder mit vom Hersteller freigegebenem Zubehör anderer Anbieter betrieben werden. Der Benutzer trägt das Risiko bei Verwendung von nicht freigegebenem Zubehör.
Quetschgefahr	Beim Öffnen und Schließen der Tür nicht in das Scharnier greifen. Finger können eingeklemmt werden.
Qualifikation Fachpersonal	Fachpersonal sind Personen, die durch ihre fachliche Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie ihrer Kenntnisse der einschlägigen Normen die ihnen übertragenen Arbeiten beurteilen und ausüben und mögliche Gefahren erkennen können. Sie müssen eine Ausbildung, Unterweisung und Berechtigung zum Arbeiten am Gerät haben.

2 Inbetriebnahme

2.1 Lieferumfang

Die Lieferung besteht aus folgenden Teilen:

- Basisgerät (eines der folgenden Modelle):
 - MRFsc 3501
 - MRFsc 3511
 - MRFsc 5501
- Bedienungsanleitung

Prüfen Sie alle Teile auf Transportschäden.

Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler oder an den Service.

2.2 Aufstellbedingungen



WARNUNG

Brandgefahr durch Feuchtigkeit!

Wenn stromführende Teile oder die Netzanschlussleitung feucht werden, kann es zu einem Kurzschluss kommen. Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert.

- ➔ Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.

2.2.1 Aufstellort



WARNUNG

Austretendes Kältemittel und Öl!

Brand. Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.

- ➔ Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressor nicht beschädigen.

- Gerät nicht im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.
- Optimaler Aufstellort ist ein trockener und gut belüfteter Raum.
- Wenn das Gerät in sehr feuchter Umgebung aufgestellt wird, kann sich auf der Außenseite des Geräts Kondenswasser bilden.

Immer auf gute Be- und Entlüftung am Aufstellort achten.

- Je mehr Kältemittel im Gerät ist, desto größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen. Pro 8 g Kältemittel muss der Aufstellraum mindestens 1 m³ groß sein. Angaben zum enthaltenen Kältemittel stehen auf dem Typenschild (MRFsc...) im Geräteinnenraum.
- Der Boden am Standort muss waagrecht und eben sein.
- Der Aufstellort muss für das Gerätegewicht inklusive der maximalen Einlagerung tragfähig sein (siehe Kapitel 5 TECHNISCHE DATEN).

2.2.2 Elektrischer Anschluss



WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßes Aufstellen!
Wenn ein Netzkabel oder Stecker die Geräterückseite berührt, kann die Vibration des Geräts das Netzkabel oder den Stecker beschädigen, sodass es zu einem Kurzschluss führt.

- ➔ Darauf achten, dass sich kein Netzkabel unter dem Gerät verklemmt, wenn Sie das Gerät aufstellen.
- ➔ Gerät so aufstellen, dass es keine Stecker oder Netzkabel berührt.
- ➔ An Steckdosen im Geräterückseitenbereich keine Geräte anschließen.
- ➔ Mehrfach-Steckdosen oder -Verteilerleisten sowie andere elektronische Geräte (wie z. B. Halogen-Trafos) nicht an der Rückseite von Geräten platzieren und betreiben.

2.3 Gerät transportieren



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Glasscherben (je nach Modell)!
Beim Transport in einer Höhe von mehr als 1500 m können die Glasscheiben der Tür zerbrechen. Die Bruchstücke sind scharfkantig und können schwere Verletzungen verursachen.

- ➔ Geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen.

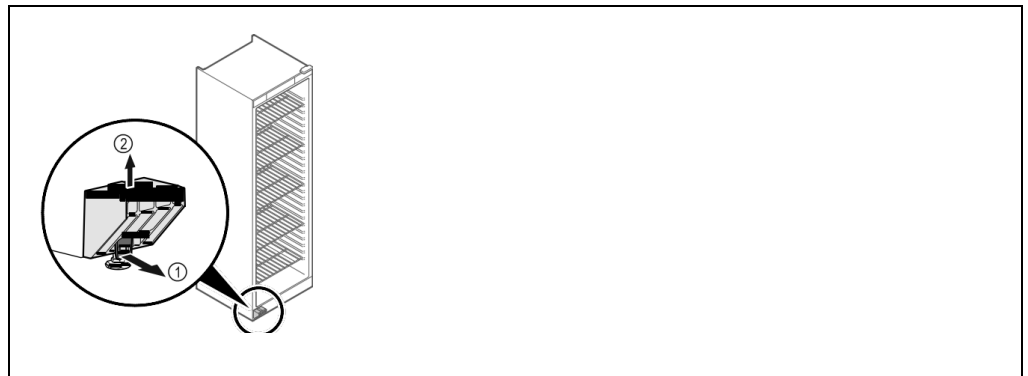
- Bei Erstinbetriebnahme: Gerät verpackt transportieren.
- Bei Transport nach Erstinbetriebnahme (z. B. Umzug): Gerät unbeladen transportieren.

- Gerät stehend transportieren.
- Gerät mithilfe von zwei Personen transportieren.

2.4 Gerät auspacken

- 1 Prüfen Sie das Gerät und die Verpackung auf Transportschäden. Wenden Sie sich unverzüglich an den Lieferanten, falls Sie irgendwelche Schäden vermuten. Das Gerät nicht an die Spannungsversorgung anschließen.
- 2 Entfernen Sie sämtliche Materialien von der Rückseite oder den Seitenwänden des Geräts, die eine ordnungsgemäße Aufstellung bzw. Be- und Entlüftung verhindern können.
- 3 Das Anschlusskabel von der Geräterückseite abnehmen. Dabei den Kabelhalter entfernen, sonst entstehen Vibrationsgeräusche!

2.5 Transportsicherung entfernen



- 1 Lasche (1) nach vorne ziehen.
- 2 Transportsicherung (2) nach oben abziehen. Grundhalter bleibt am Gerät.

2.6 Gerät aufstellen



VORSICHT
Verletzungs- und Beschädigungsgefahr!
➔ **Gerät mit 2 Personen aufstellen.**

**VORSICHT**

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr!
Die Tür kann an der Wand anschlagen und dadurch beschädigt werden. Bei Glastüren kann das beschädigte Glas zu Verletzungen führen!

- ➔ **Tür vor dem Anschlagen an der Wand schützen.**
Türstopper, z. B. Filzstopper, an der Wand anbringen.

- 1 Alle benötigten Bauteile (zum Beispiel Netzkabel) an der Rückseite vom Gerät anschließen und zur Seite führen.

HINWEIS

Kabel können beschädigt werden!

- ➔ *Kabel beim Zurückschieben nicht einklemmen.*

- 2 Gerät entweder frei im Raum oder direkt an einer Wand aufstellen.

2.7 Gerät ausrichten**HINWEIS**

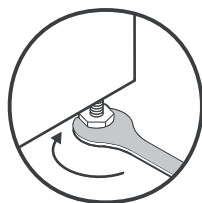
Verformung des Gerätekorpus und Tür schließt nicht.

- ➔ *Gerät horizontal und vertikal ausrichten.*
- ➔ *Bodenunebenheiten mit den Stellfüßen ausgleichen.*

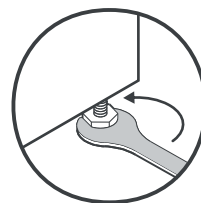
**WARNUNG**

Unsachgemäße Höheneinstellung des Stellfußes!
Schwere bis tödliche Verletzungen. Durch falsche Höheneinstellung kann sich das Unterteil des Stellfußes lösen und das Gerät kippen.

- ➔ **Den Stellfuß nicht zu weit herausdrehen.**

**Gerät anheben**

- 1 Stellfuß im Uhrzeigersinn drehen.

**Gerät absenken**

- 1 Stellfuß gegen Uhrzeigersinn drehen.

2.8 Aufstellen mehrerer Geräte

HINWEIS

Beschädigungsfahr durch Kondenswasser zwischen den Seitenwänden!

- ➔ *Das Gerät nicht direkt neben einem weiteren Gerät aufstellen.*
- ➔ *Geräte im Abstand von 3 cm zwischen den Geräten aufstellen.*
- ➔ *Bei höherer Luftfeuchte Abstand zwischen den Geräten vergrößern.*

2.9 Nach dem Aufstellen

- 1 Schutzfolien von der Gehäuseaußenseite abziehen.
- 2 Gerät reinigen (siehe Abschnitt 3.2 GERÄT REINIGEN).
- 3 Bei Bedarf: Gerät desinfizieren.
- 4 Rechnung aufbewahren, um bei Serviceleistungen Geräte- und Händlerdaten zur Verfügung zu haben.

2.10 Verpackung entsorgen



WARNUNG

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!

- ➔ **Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.**

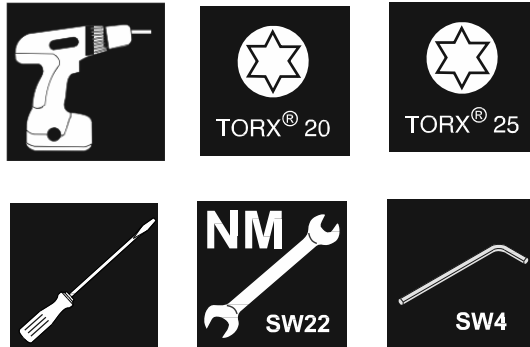
Die Verpackung ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Wellpappe/Pappe
- Teile aus geschäumtem Polystyrol
- Folien und Beutel aus Polyethylen
- Umreifungsbänder aus Polypropylen
- genagelter Holzrahmen mit Scheibe aus Polyethylen (je nach Modell)

- 1 Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

2.11 Türanschlagwechsel

Werkzeug



WARNUNG

Verletzungsgefahr und Sachschäden durch hohes Türge-
wicht!

➔ Türanschlagwechsel nur von Fachpersonal aus-
führen lassen.



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch unfachmännischen Türan-
schlagwechsel!

➔ Umbau nur durchführen, wenn Sie ein Gewicht von
25 kg tragen können.
➔ Umbau nur mit zwei Personen durchführen.

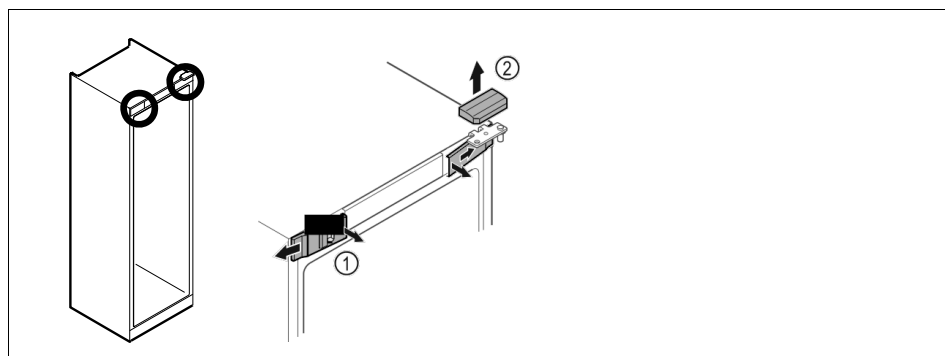
HINWEIS

Stromführende Teile!

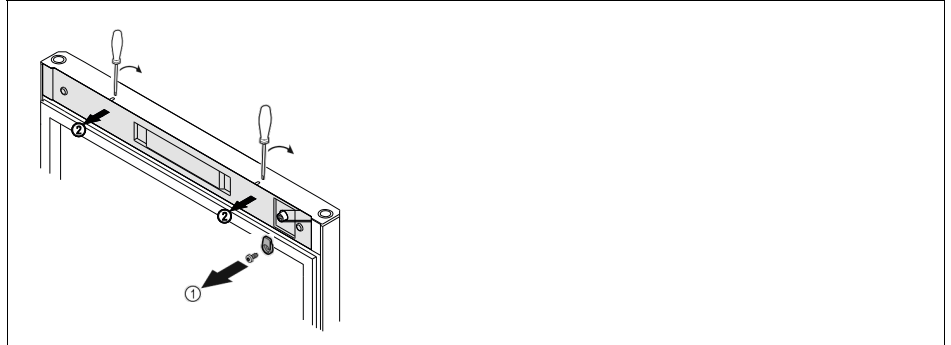
Beschädigung elektrischer Bauteile.

➔ Netzstecker ziehen, bevor der Türanschlagwechsel durchgeführt wird.

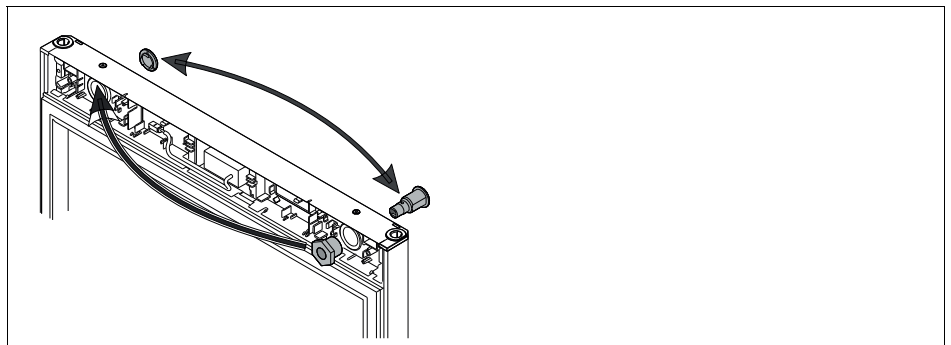
1 Tür öffnen.



- 2 Vordere Abdeckungen (1) innen ausrasten und zur Seite abnehmen.
 - 3 Obere Abdeckung (2) nach oben abnehmen.
-



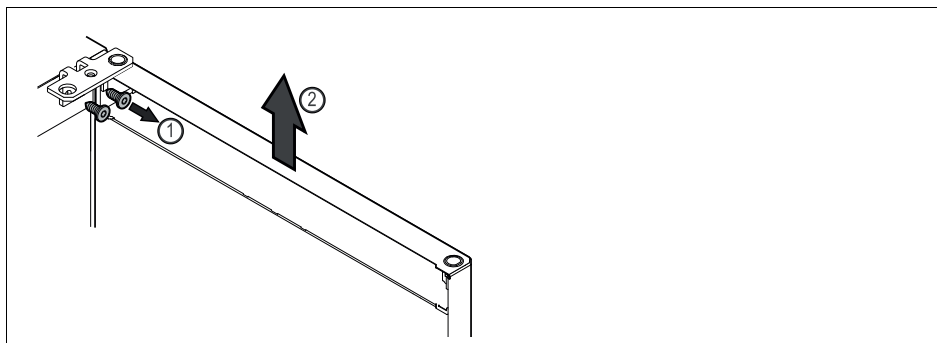
- 4 Schließhaken (1) abschrauben.
 - 5 Abdeckung (2) mit einem kleinen Schraubendreher ausrasten und abnehmen.
-



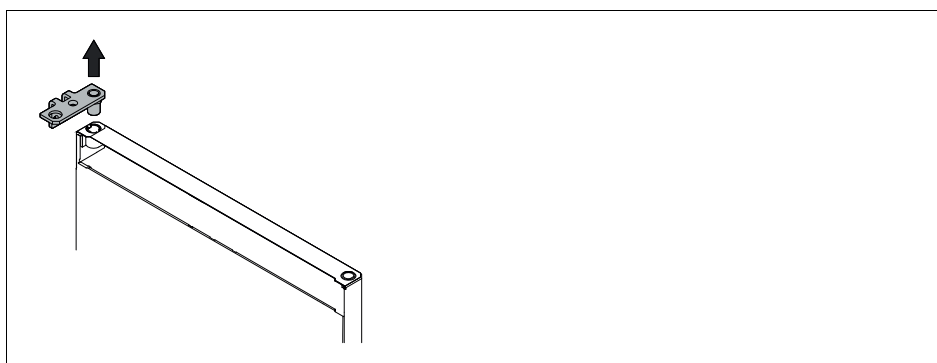
- 6 Schloss und Abdeckung jeweils auf Gegenseite umsetzen.
-



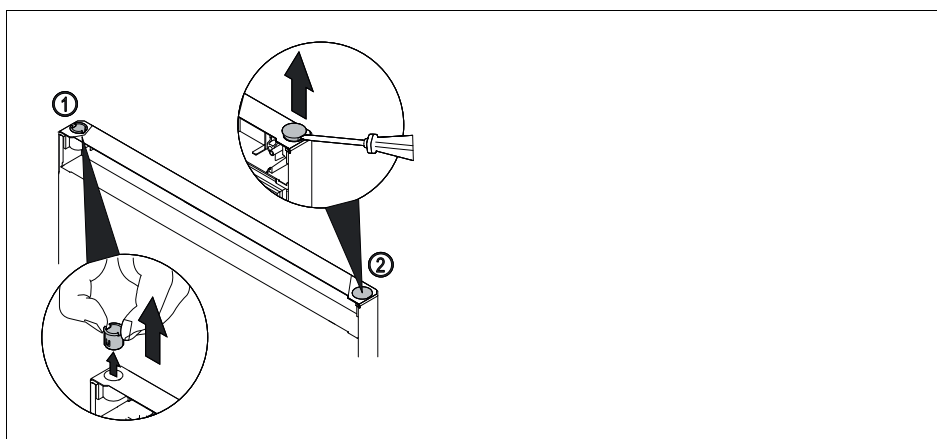
VORSICHT
Verletzungsgefahr durch herauskippende Tür!
➔ Tür festhalten.



- 7 Scharnierwinkel (1) abschrauben.
- 8 Tür inklusive Scharnierwinkel (2) circa 200 mm gerade nach oben heben und abnehmen.
- 9 Tür vorsichtig auf einer weichen Unterlage ablegen.

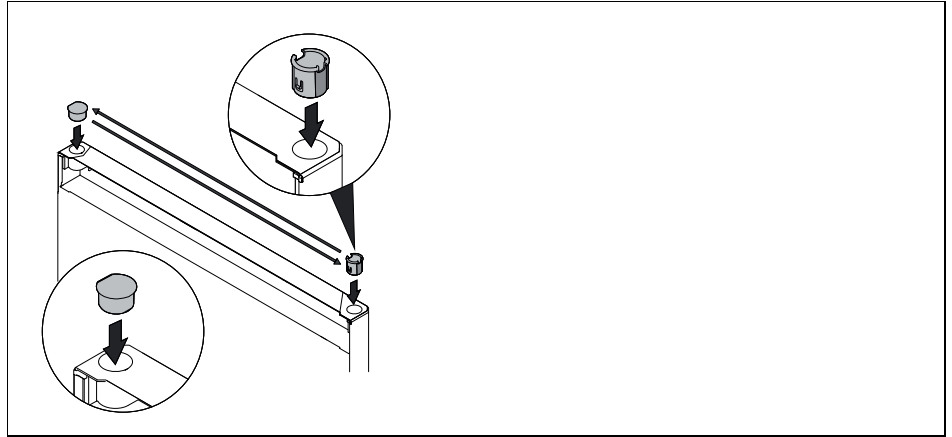


- 10 Scharnierwinkel herausziehen.

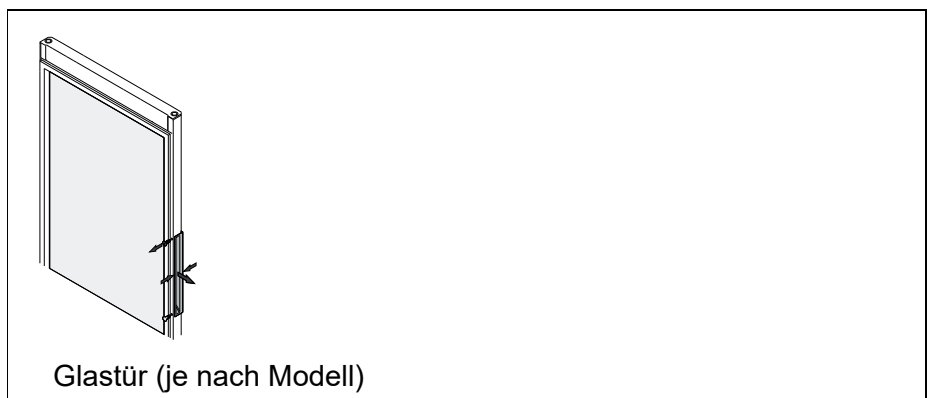
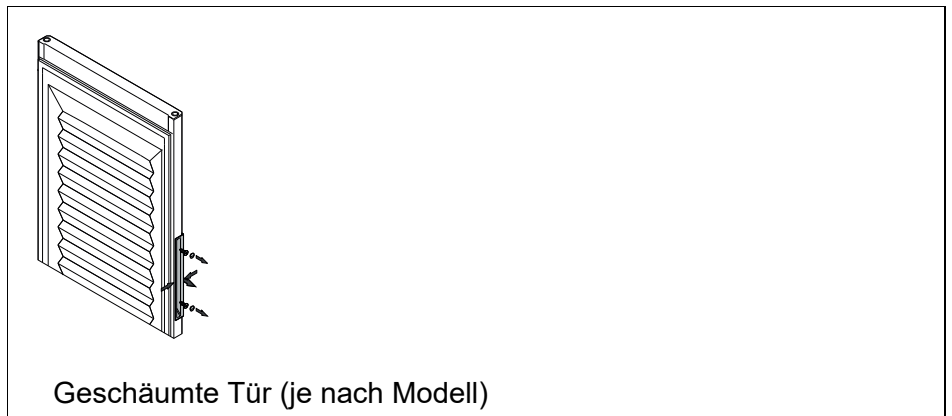


- 11 Scharnierbuchse (1) mit den Fingern herausziehen.

- 12 Abdeckstopfen (2) vorsichtig mit einem Schlitzschraubendreher anheben und herausziehen.



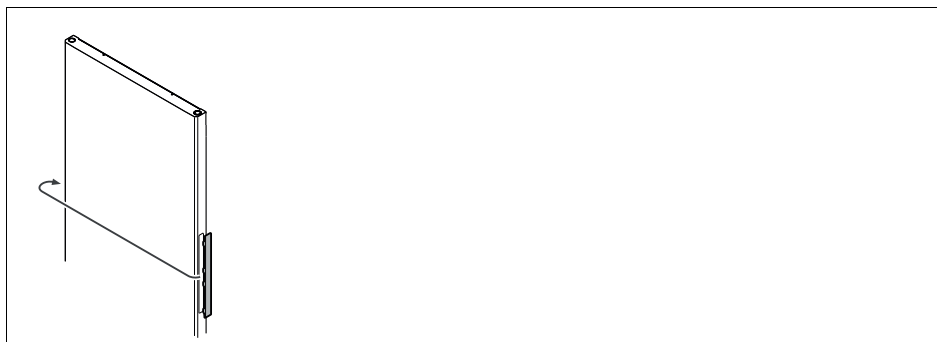
- 13 Scharnierbuchse und Abdeckstopfen jeweils auf der Gegenseite einsetzen (die abgeflachten Seiten zeigen nach außen).





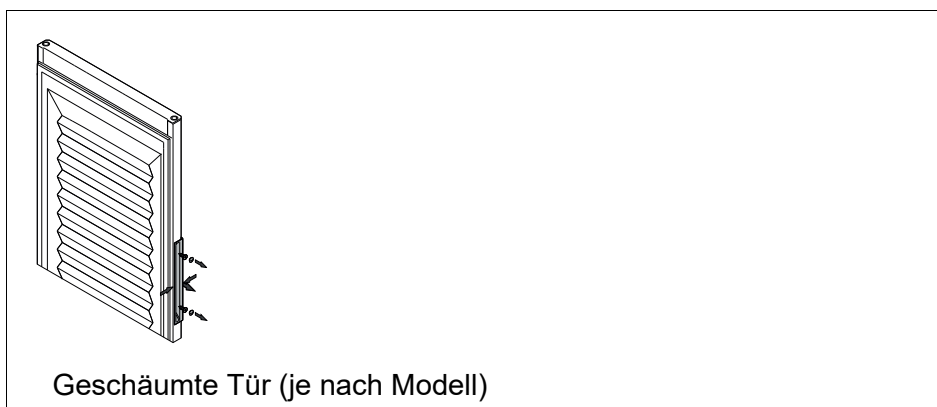
Wenn sich der Griff schwer von der Tür löst, dann den Griff beim Herausnehmen leicht zusammendrücken.

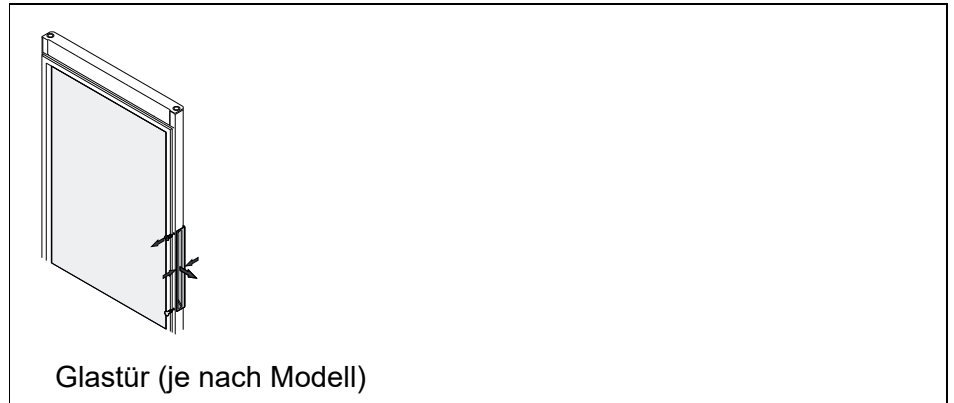
14 Griff abschrauben.



Wenn sich die Abdeckung schwer löst, dann vorsichtig mit einem Hilfsmittel, z. B. Schraubendreher, heraushebeln.

15 Abdeckung auf Gegenseite umsetzen.





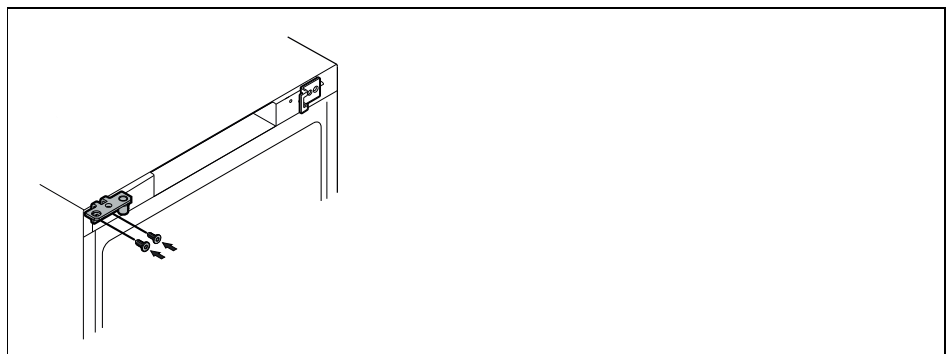
- 16 Griff auf Gegenseite anschrauben.



- 17 Schließwinkel auf Gegenseite umsetzen.



Löcher sind vormarkiert und mit den selbstschneidenden Schrauben zu durchstoßen.

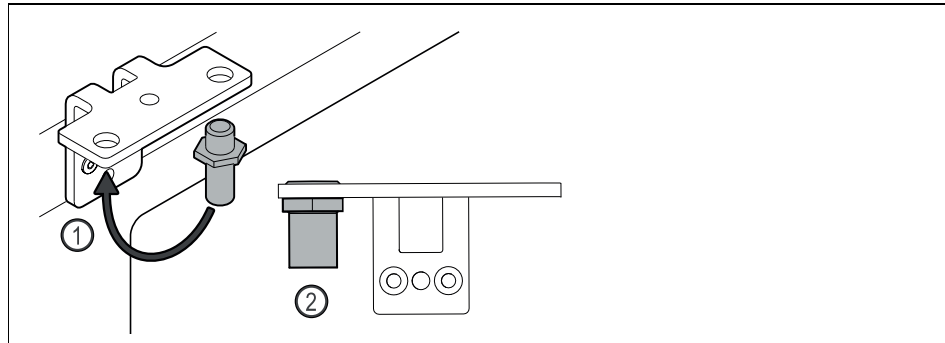


- 18 Scharnierwinkel auf Gegenseite umsetzen.

**VORSICHT**

Verletzungsgefahr und Sachschäden durch herauskippende Tür!

➔ Lagerbolzen mit angegebenem Drehmoment anziehen.

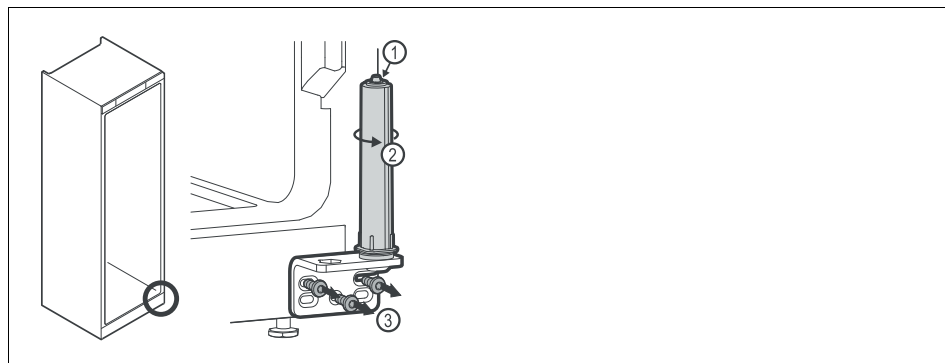


- 19 Bolzen (1) im Scharnierwinkel umsetzen.
- 20 Bolzen (2) mit Drehmoment von 12 Nm anziehen.
- 21 Scharnierwinkel wieder abschrauben.

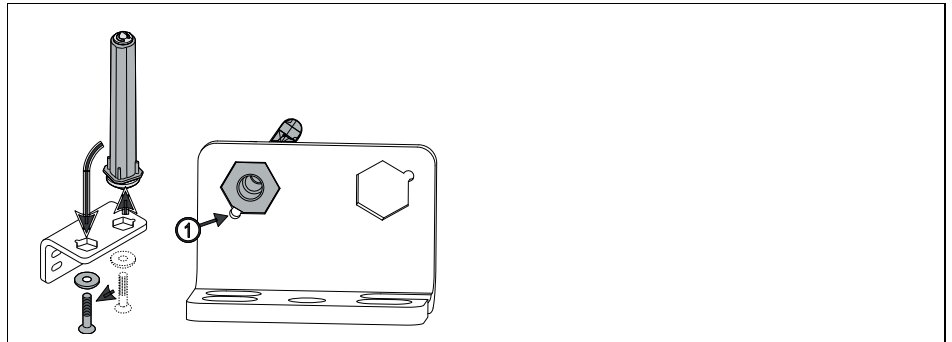
**VORSICHT**

Verletzungsgefahr durch gespannte Feder!

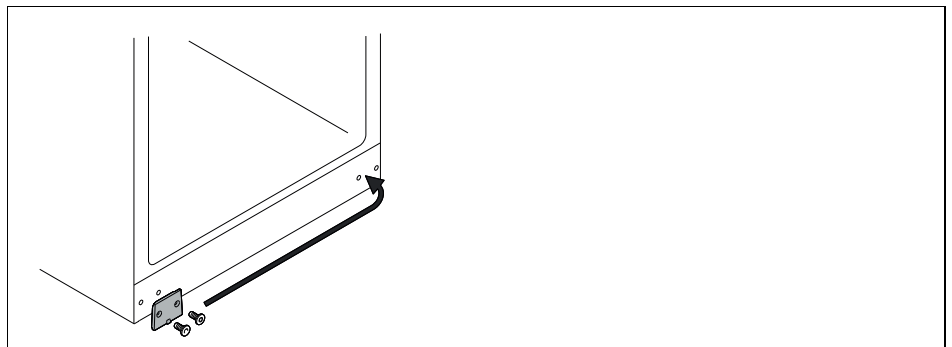
➔ Türschließsystem nicht zerlegen (1).



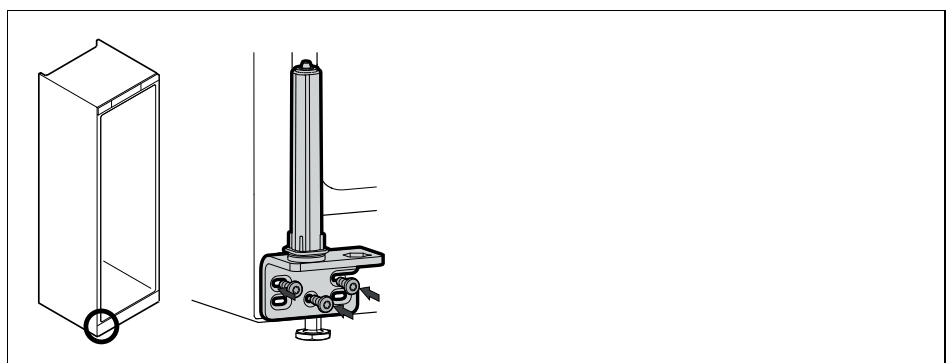
- 22 Schließsystem (2) drehen, bis es klickt.
Vorspannung vom Schließsystem ist gelöst.
- 23 Scharnierwinkel (3) abschrauben.



- 24 Türschließsystem im Scharnierwinkel umsetzen.
- 25 Darauf achten, dass beim Einsetzen die Bolzenabschrägung (1) zum runden Loch zeigt.



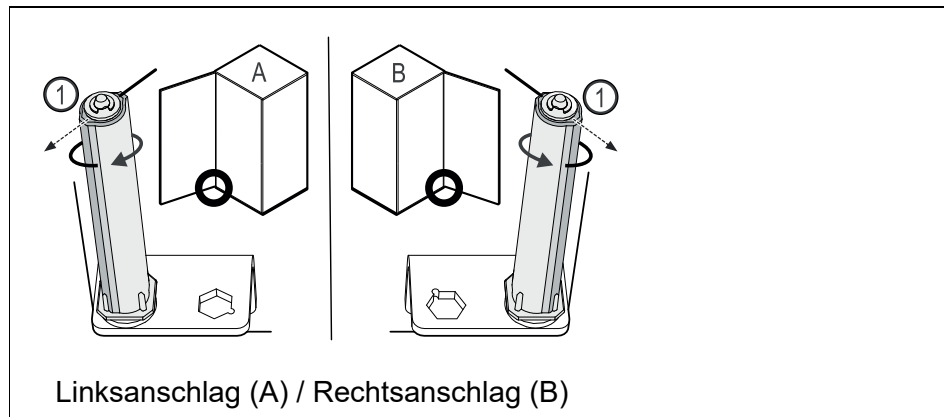
- 26 Abdeckplatte auf Gegenseite umsetzen.



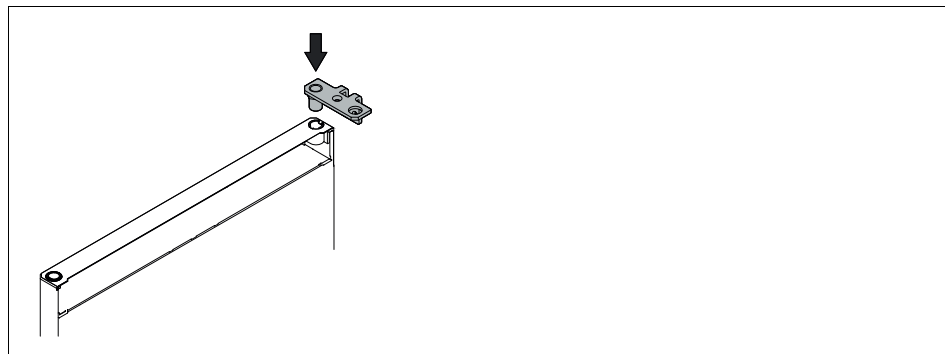
- 27 Scharnierwinkel auf Gegenseite anschrauben.



Die korrekte Ausrichtung und Vorspannung ist wichtig für die Funktion des Schließsystems.



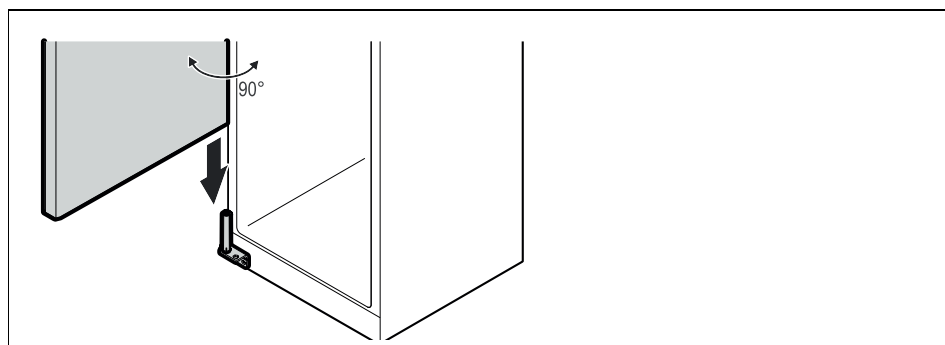
- 28 Schließsystem gegen den Widerstand drehen, bis der Steg des Schließsystems (1) nach außen zeigt. Schließsystem bleibt selbstständig in dieser Position stehen. Schließsystem ist ausgerichtet und vorgespannt.



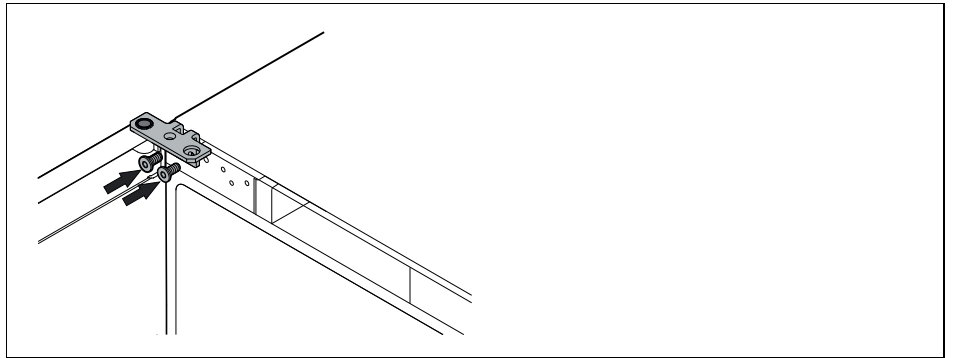
- 29 Scharnierwinkel in die Tür einsetzen.



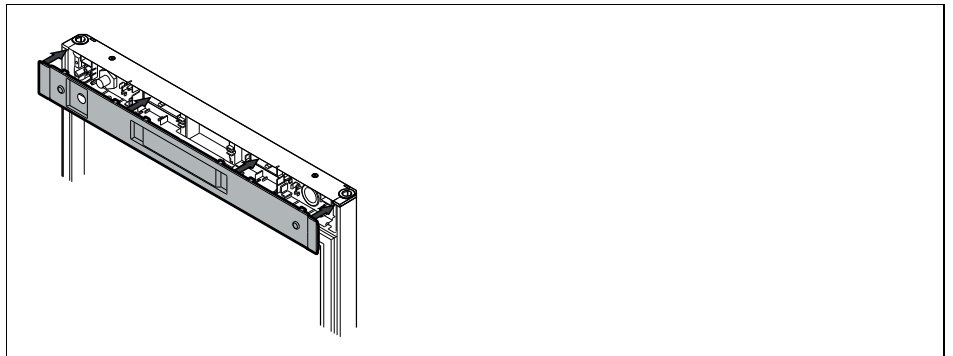
VORSICHT
Verletzungsgefahr und Sachschäden durch heraus-
kippende Tür!
 ➔ Tür festhalten.



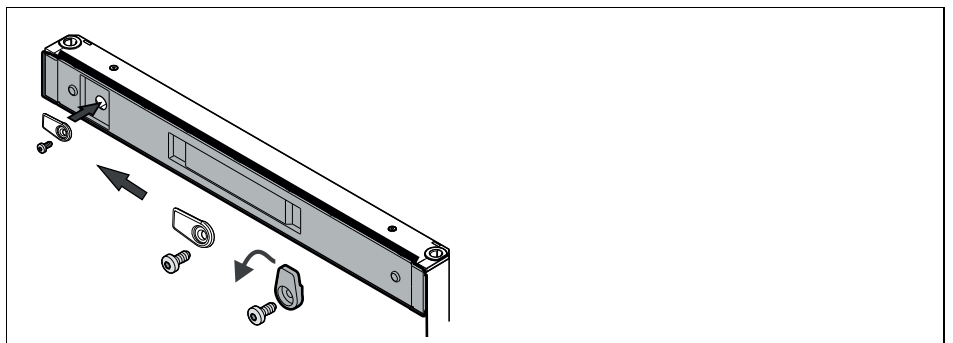
- 30 Tür mit einer zweiten Person vom Boden aufheben.
- 31 Tür im 90° geöffnetem Zustand vorsichtig auf das Schließsystem aufsetzen.



- 32 Scharnierwinkel anschrauben.



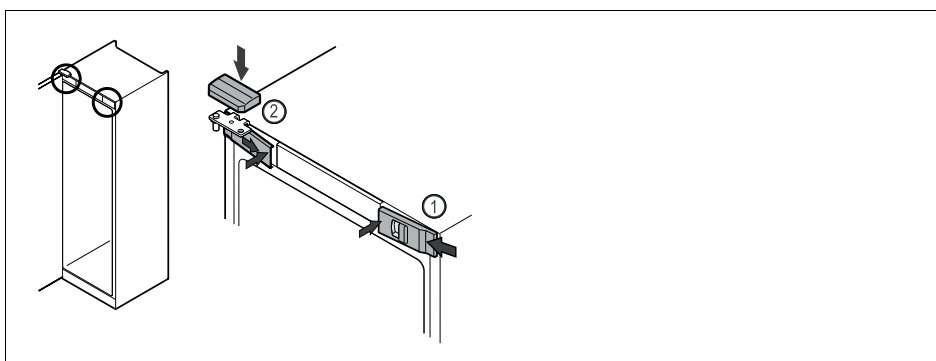
- 33 Abdeckung aufsetzen.



- 34 Schließhaken anschrauben.



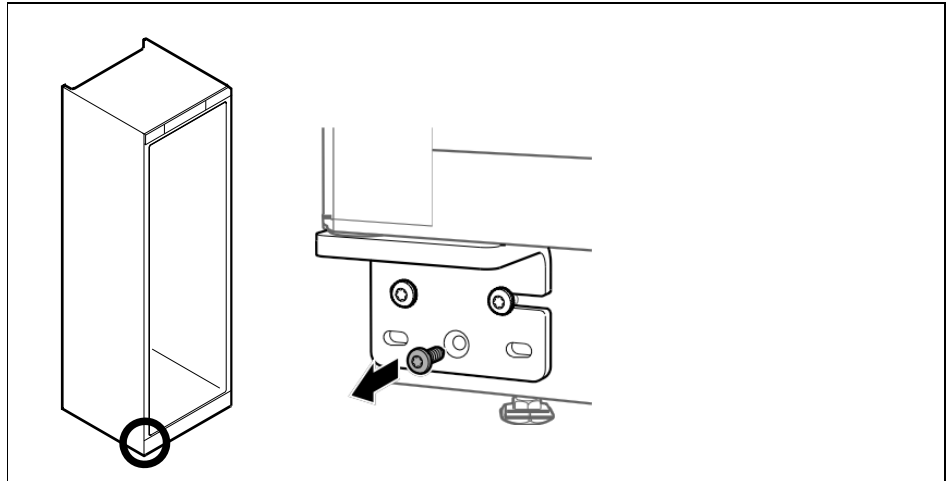
35 Tür aufschließen.



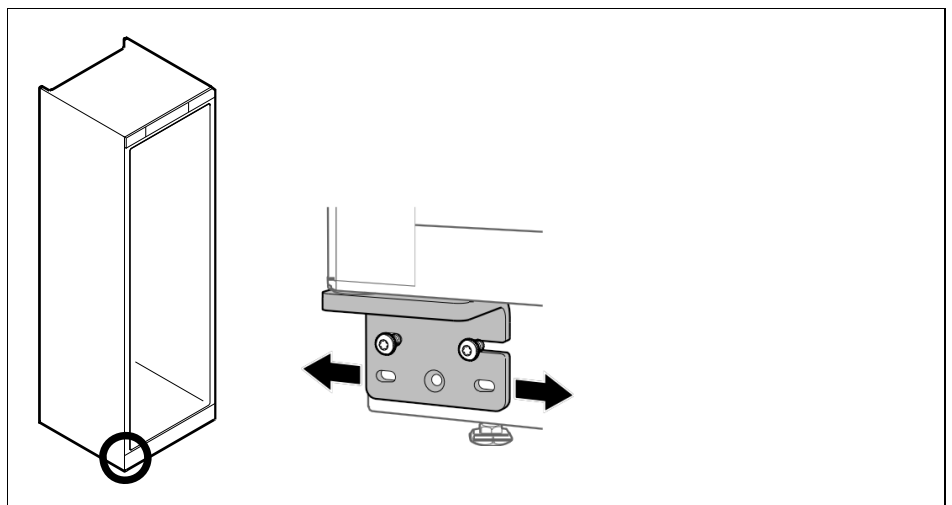
- 36 Vordere Abdeckungen (1) seitlich einhaken und innen aufrasten.
- 37 Obere Abdeckung (2) von oben aufrasten.
- 38 Tür schließen.
Der Türanschlag ist gewechselt.

2.12 Tür ausrichten

Wenn die Tür nicht gerade ist, dann können Sie die Tür am unteren Scharnierwinkel justieren.



- 1 Mittlere Schraube am unteren Scharnierwinkel entfernen.



- 2 Beide Schrauben leicht lösen und Tür mit Scharnierwinkel nach rechts oder links verschieben.
- 3 Schrauben bis zum Anschlag festziehen (mittlere Schraube wird nicht mehr benötigt). Die Tür ist gerade ausgerichtet.

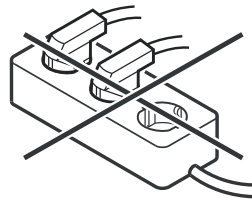
2.13 Gerät anschließen



WARNUNG

Unsachgemäßes Anschließen!
Brandgefahr.

- ➔ Keine Verlängerungskabel verwenden.
- ➔ Keine Verteilerleisten verwenden.



HINWEIS

Unsachgemäßes Anschließen!
Beschädigung der Elektronik.

- ➔ *Gerät nicht an Inselwechselrichtern, wie z. B. Solarstromanlagen und Benzingeneratoren, anschließen.*

- 1 Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
 - Das Gerät nur mit Wechselstrom betreiben.
Die zulässige Spannung und Frequenz ist am Typenschild (MRFsc...) aufgedruckt.
 - Steckdose ist vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert.
 - Auslösestrom der Sicherung liegt zwischen 10 A und 16 A.
 - Steckdose ist leicht zugänglich.
- 2 Elektrischen Anschluss prüfen.
- 3 Netzstecker an die Spannungsversorgung anschließen.

2.14 Gerät einschalten

- 1 Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
 - Gerät ist aufgestellt, ausgerichtet und eine geeignete Steckdose ist vorhanden.
 - Alle Klebestreifen, Klebe- und Schutzfolien sowie Transportsicherungen im und am Gerät sind entfernt.
- 2 Netzstecker einstecken.
Das Gerät ist eingeschaltet.

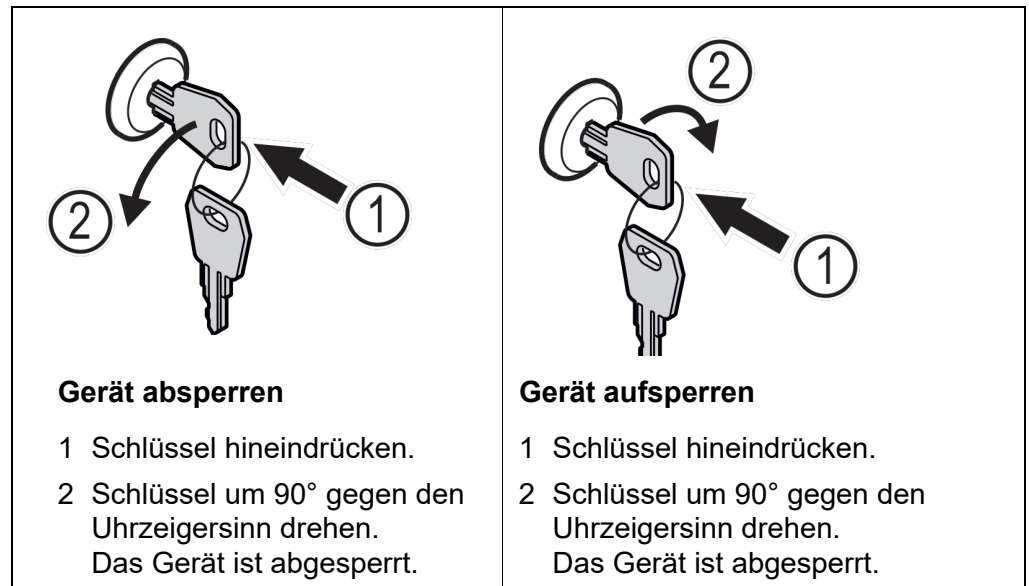
2.15 Kühlgut

Bitte beachten:

- Maximale Beladung beachten (siehe Kapitel 5 TECHNISCHE DATEN.)
- Kühlgut darf den Verdampfer an der Rückwand nicht berühren.
- Flüssigkeiten in geschlossenen Behältern aufbewahren.
- Kühlgut mit Abstand lagern, damit die Luft gut zirkulieren kann.

2.16 Sicherheitsschloss

Das Schloss in der Gerätetür ist mit einem Sicherheitsmechanismus ausgestattet.



3 Wartung, Reinigung

3.1 Gerät abtauen



VORSICHT

**Unsachgemäßes Abtauen des Geräts!
Verletzungen und Beschädigungen.**

- ➔ **Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.**
- ➔ **Keine elektrischen Heiz- oder Dampfreinigungsgeräte, offene Flammen oder Abtausprays verwenden.**
- ➔ **Eis nicht mit scharfen Gegenständen entfernen.**

Das Abtauen erfolgt automatisch. Das Tauwasser läuft über die Ablauföffnung ab und verdunstet.

Um die Energieeffizienz des Geräts zu erhalten, empfehlen wir es in regelmäßigen Abständen oder bei hohem Eisaufbau abzutauen. Für die Vereisung im Innenraum sind der Aufstellungsort (z. B. hohe Luftfeuchtigkeit), Einstellungen am Gerät und das Benutzerverhalten ausschlaggebend.

Manuell abtauen

- 1 Gerät ausschalten.
- 2 Netzstecker ziehen.
- 3 Kühlgut umlagern.
- 4 Gerätetür während des Abtauvorgangs offen lassen.
- 5 Restliches Tauwasser mit einem Tuch aufnehmen, Ablauföffnung und das Gerät reinigen.

3.2 Gerät reinigen

3.2.1 Vorbereiten



WARNUNG

**Kurzschlussgefahr durch stromführende Teile!
Stromschlag oder Beschädigung der Elektronik.**

- ➔ **Gerät ausschalten.**
- ➔ **Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.**

**WARNUNG****Brandgefahr**

➔ Kältekreislauf nicht beschädigen.

- 1 Gerät leeren.
- 2 Netzstecker herausziehen.

3.2.2 Gehäuse reinigen**HINWEIS**

*Unsachgemäße Reinigung!
Beschädigungen am Gerät.*

- ➔ *Ausschließlich weiche Putztücher und pH-neutrale Allzweckreiniger verwenden.*
- ➔ *Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme oder Stahlwolle verwenden.*
- ➔ *Keine scharfen, scheuernden, sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putzmittel verwenden.*

**VORSICHT****Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch heißen Dampf!**

Heißer Dampf kann zu Verbrennungen führen und die Oberflächen beschädigen.

➔ **Keine Dampfreinigungsgeräte verwenden!**

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch Kurzschluss!

- ➔ *Beim Reinigen des Geräts darauf achten, das kein Reinigungswasser in die elektrischen Komponenten dringt.*

- 1 Gehäuse mit einem weichen, sauberen Tuch abwischen.
Bei starker Verschmutzung lauwarmes Wasser mit Neutralreiniger verwenden. Glasflächen können zusätzlich mit Glasreiniger gereinigt werden.
- 2 Verflüssigerspirale jährlich reinigen.
Wird die Verflüssigerspirale nicht gereinigt, führt dies zu einer erheblichen Verringerung der Effizienz des Gerätes.

3.2.3 Innenraum reinigen



WARNUNG

Kurzschlussgefahr durch stromführende Teile!
Stromschlag oder Beschädigung der Elektronik.

- ➔ Gerät ausschalten.
- ➔ Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.



VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch heißen Dampf!

Heißer Dampf kann zu Verbrennungen führen und die Oberflächen beschädigen.

- ➔ Keine Dampfreinigungsgeräte verwenden!

HINWEIS

Unsachgemäße Reinigung!

Beschädigungen am Gerät.

- ➔ Ausschließlich weiche Putztücher und pH-neutrale Allzweckreiniger verwenden.
- ➔ Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme oder Stahlwolle verwenden.
- ➔ Keine scharfen, scheuernden, sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putzmittel verwenden.
- ➔ Keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putzmittel und keine chemischen Lösungsmittel verwenden.

- 1 Tür öffnen.
- 2 Gerät leeren.
- 3 Innenraum und Ausstattungsteile mit lauwarmem Wasser und wenig Spülmittel reinigen.

Tauwasserabfluss

- 1 Ablagerungen mit einem dünnen Hilfsmittel (zum Beispiel Wattestäbchen) entfernen.



Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen.

Typenschild ist wichtig für den Service.

3.2.4 Nach dem Reinigen

- 1 Gerät und Ausstattungsteile trockenreiben.
- 2 Gerät anschließen und einschalten.
- 3 Wenn die Temperatur ausreichend kalt ist:
Kühlgut einlegen.
- 4 Reinigung regelmäßig wiederholen.
- 5 Kältemaschine mit Wärmetauscher (Metallgitter an der Rückseite des Gerätes) einmal im Jahr reinigen und entstauben.

3.3 Außer Betrieb setzen

- 1 Gerät leeren.
- 2 Gerät ausschalten.
- 3 Netzstecker herausziehen.
- 4 Gerät reinigen (siehe Abschnitt 3.2 GERÄT REINIGEN).
- 5 Tür offen lassen, damit keine schlechten Gerüche entstehen.

HINWEIS

Schäden am Gerät und Fehlfunktionen!

- ➔ *Gerät nach Außerbetriebnahme nur bei zulässiger Raumtemperatur lagern (siehe Kapitel 5 TECHNISCHE DATEN).*

4 Was tun, wenn...

Das Gerät arbeitet nicht

Ursache	Behebung
Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	Gerät einschalten.
Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.	Netzstecker kontrollieren.
Netzstecker kontrollieren.	Sicherung kontrollieren.
Stromausfall	Gerät geschlossen halten.

Temperatur ist nicht ausreichend kalt

Ursache	Behebung
Die Gerätetür ist nicht richtig geschlossen.	Gerätetür schliessen.
Die Be- und Entlüftung ist nicht ausreichend.	Lüftungsgitter freimachen und reinigen.
Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.	Achten Sie auf richtige Umgebungsbedingungen: (siehe Kapitel 5 TECHNISCHE DATEN).
Das Gerät wurde zu häufig oder zu lange geöffnet.	Abwarten, ob sich die erforderliche Temperatur von allein wieder einstellt.
Die Temperatur ist falsch eingestellt.	Temperatur kälter einstellen und nach 24 Stunden kontrollieren.
Das Gerät steht zu nahe an einer Wärmequelle (Herd, Heizung etc).	Standort des Geräts oder der Wärmequelle verändern.

5 Technische Daten

5.1 Allgemeine Daten

Umgebungsbedingungen	Standorthöhe	Geräte mit Glastür (TS 700-G...): max. 1500 m über NN Geräte ohne Glastür: max. 2000 m über NN
	Betrieb	+ 10 °C ... + 40 °C Betrieb nur in geschlossenen Gebäuden
	Lagerung	- 10 °C ... + 50 °C

HINWEIS

Die minimal zulässige Raumtemperatur am Aufstellort ist +10 °C.
Bei Grenzbedingungen kann sich an der Glastür und an den Seitenwänden leichte Kondensation bilden.

Klimaklasse 5

Schallemission des Geräts	Emissions-schalldruckpegel während des Betriebs	A (< 70 dB(A) (Schalleistung rel. 1 pW)
----------------------------------	---	---

Angewendete Richtlinien und Normen	EMV	EU-Richtlinie 2014/30/EU EN 61326-1
	Gerätesicherheit	EU-Richtlinie 2014/35/EU EN 61010-1
	RoHS	EU-Richtlinie 2011/65/EU EN IEC 63000

5.2 Elektrische Daten

Netzversorgung	Nennspannung	220 - 240 VAC
	Netzfrequenz	50 Hz gemäß DIN IEC 60038
	Schutzklasse	I
	Gerätesicherung intern	6,3 A träge, für Regeleinheit TR-1 und Kompressor. Die Sicherung befindet sich an der Bedienfront der Regeleinheit.

**WARNUNG**

Bei Einsatz einer ungeeigneten Sicherung besteht die Gefahr eines Kabelbrands.

Die Original-Sicherung darf nur durch eine Sicherung des gleichen Typs ausgetauscht werden.

	TS 700/4-i	TS 700-G/4-i	TS 1010-i
Max. elektrische Leistungsaufnahme	380 W	380 W	380 W
Max. elektrische Stromstärke	2,0 A	2,0 A	2,0 A

Bei den Angaben sind Verbraucher an den Steckdosen der Regeleinheit nicht berücksichtigt.

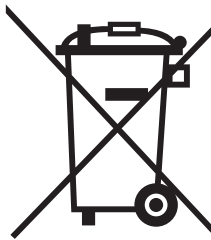
5.3 Maße, Gewichte, Ausstattung

	TS 700/4-i	TS 700-G/4-i	TS 1010-i
Volumen [l]	317	337	534
Außenabmessungen [mm]			
Höhe	1684	1684	1684
Breite	597	597	747
Tiefe	654	654	769
Innenabmessungen [mm]			
Höhe	1459	1459	1459
Breite	475	475	625
Tiefe	423	423	539
Gewicht [kg]			
Brutto (incl. Verpackung)	64	78	82
Netto	53	69	69
Gitterroste			
Anzahl	4	4	4
Maximale Beladung	45 kg	45 kg	60 kg
Kältemittel			
Menge (g)	60	60	70

6 Entsorgung

Die Handhabung und die Entsorgung von jeglichem Abfall müssen entsprechend den lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.

Nur für die EU: Fachgerechte Entsorgung dieses Produkts — WEEE-Richtlinie über elektrische und elektronische Altgeräte



Diese Kennzeichnung auf dem Produkt, dem Zubehör oder den Schriftstücken bedeutet, dass dieses Produkt am Ende seiner Verwendungsdauer nicht zusammen mit sonstigem Abfall entsorgt werden darf.

Um schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch unsachgemäße Entsorgung zu verhindern, entsorgen Sie diese Gegenstände bitte getrennt von anderen Abfällen und fördern Sie verantwortungsbewusst die nachhaltige Wiederverwendung von Rohstoffen, indem Sie diese einem Recycling zuführen.

Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten können an den Händler zurückgegeben werden.

Xylem |'zīləm|

- 1) Das Gewebe in Pflanzen, das Wasser von den Wurzeln nach oben befördert;
- 2) ein führendes globales Wassertechnologie-Unternehmen.

Wir sind ein globales Team, das ein gemeinsames Ziel eint: innovative Lösungen zu schaffen, um den Wasserbedarf unserer Welt zu decken. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Entwicklung neuer Technologien, die die Art und Weise der Wasserverwendung und die Aufbereitung sowie Wiedernutzung von Wasser in der Zukunft verbessern. Wir unterstützen Kunden aus der kommunalen Wasser- und Abwasserwirtschaft, der Industrie sowie aus der Privat- und Gewerbegebäudetechnik mit Produkten und Dienstleistungen, um Wasser und Abwasser effizient zu fördern, zu behandeln, zu analysieren, zu überwachen und der Umwelt zurückzuführen. Darüber hinaus hat Xylem sein Produktportfolio um intelligente und smarte Messtechnologien sowie Netzwerktechnologien und innovative Infrastrukturen rund um die Datenanalyse in der Wasser-, Elektrizitäts- und Gasindustrie ergänzt. In mehr als 150 Ländern verfügen wir über feste, langjährige Beziehungen zu Kunden, bei denen wir für unsere leistungsstarke Kombination aus führenden Produktmarken und Anwendungskompetenz, getragen von einer Tradition der Innovation, bekannt sind.

Weitere Informationen darüber, wie Xylem Ihnen helfen kann, finden Sie auf www.xylem.com.



Service und Rücksendungen:

Xylem Analytics Germany
Sales GmbH & Co. KG
WTW
Am Achalaich 11
82362 Weilheim
Germany

Tel.: +49 881 183-325
Fax: +49 881 183-414
E-Mail wtw.rma@xylem.com
Internet: www.xylemanalytics.com



Xylem Analytics Germany GmbH
Am Achalaich 11
82362 Weilheim
Germany

